SACHSEN-ANHALT

Bildungsministerium

Olbertz zu GEW-Brief

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 164/03

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 164/03

Magdeburg, den 22. Juli 2003

Olbertz zu GEW-Brief

Die GEW hat in einem Schreiben ihres Landesvorsitzenden an den Kultusminister auf verschiedene Probleme bei der Vorbereitung des neuen Schuljahres aufmerksam gemacht.

Die Kritik der GEW sei nicht ohne weiteres von der Hand zu weisen, erklärte Kultusminister Olbertz. ¿Die zeitlichen Verzögerungen bei wichtigen Entscheidungen zum neuen Schuljahr hängen vor allem mit der äußerst angespannten Haushaltslage zusammen, die zu

umfänglichen Prüfungen der Plausibilität und Unvermeidbarkeit von Mehrkosten geführt hat¿, so der Minister. Das habe gelegentlich mehr Zeit gekostet als ursprünglich vorgesehen. Deshalb werde man im nächsten Schuljahr grundlegende Entscheidungen früher in die Wege leiten.

¿Ich gehe trotzdem davon aus, dass das neue Schuljahr überall weitgehend reibungslos und ordnungsgemäß beginnt, auch wenn einige Vorbereitungen nun in die Sommerferien fallen¿, so Kultusminister Olbertz. Dabei vertraue er auf die gute Zusammenarbeit mit den Schulämtern und das Engagement der Schulleitungen.

Das transparente Verfahren bei der Einführung von Erlassen, wie z.B. dem neuen Leistungsbewertungserlass, habe sich bewährt und durch die Mitwirkung vieler Lehrerinnen und Lehrer zu einer Verbesserung und höheren Akzeptanz der neuen Vorschriften geführt, sagte der Minister.

Die Vorschläge der GEW zur zusätzlichen Einstellung von Lehrerinnen und Lehren oder zur Verbesserung der Betreuungsrelation in den Schulen ließen sich unter den gegebenen finanziellen Rahmenbedingungen aber nicht verwirklichen. ¿Trotz der schwierigen Situation hat die Landesregierung einen Einstellungskorridor für junge Lehrerinnen und Lehrer geschaffen. Auch die Vorbereitungen zur Umsetzung des Investitionsprogramms ¿Zukunft Bildung und Betreuung¿ des Bundes im Land seien fast abgeschlossen.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzentr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-3710
Fax: (0391) 567-3775
Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de
Web-Adresse Kultusministerium: https://www.mk.sachsen-anhalt.de
Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/

Impressum:Ministerium für Bildung des LandesSachsen-AnhaltPressestelleTurmschanzenstr. 3239114 MagdeburgTel: (0391) 567-7777mb-presse@sachsen-anhalt.dewww.mb.sachsen-anhalt.de